

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

---

### Modul Dokumentbearbeitung

Das Erstellen von Teil-/Abschlags- und Schlußrechnungen (TAR) wird in der Praxis immer mehr angewendet und gefordert.

Bei der herkömmlichen Art des Erstellens dieser Rechnungen werden vom Angebot/Auftrag (=Ursprungsdokument, Leistungsverzeichnis des Auftraggebers) entweder Pauschalen (in % oder EUR) abgerechnet (=pauschaler Abschlag) oder es werden Teilmengen in Rechnung gestellt, die dem Baufortschritt entsprechen (=Teilrechnungen). Eine Schlußrechnung ist immer zwingend prüfbar mit Mengen/Massen zu erstellen.

Bei Ableitung aus dem Ursprungsdokument werden diese Teil- und Abschlagsrechnungen diesem Ursprungsdokument fest zugeordnet.

Die Praxis zeigt, dass Anwender immer mehr mit dieser Problematik konfrontiert werden und die damit zusammenhängenden Fragen und Probleme teilweise von den Auftraggebern und auch von den Anwendern (Auftragnehmern) nicht verstanden werden.

Der vorliegende Leitfaden soll die Anwender von HAPAK in die Lage versetzen, besser mit der Problematik der kumulierten Teil- und Abschlagsrechnungen in Verbindung mit Einbehalten, Bruttoabzügen (Umlagen und Abzügen) sowie der eigentlichen Kumulierung (von Netto oder Brutto) umzugehen und auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen richtige Rechnungen zu erstellen, um abweichende Rechnungsrückläufer der Auftraggeber weitestgehend zu minimieren.

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

## Das Ursprungsdokument

Das Ursprungsdokument basiert auf dem Leistungsverzeichnis des Auftraggebers, für das Sie ein Angebot erstellt haben und dafür einen Zuschlag (Auftrag, Auftragsbestätigung) erhalten haben.

	1. Vorbemerkungen																																			
<p>Zu Beginn steht das Ursprungsdokument, ein Auftrag, der aus einem Angebot abgeleitet worden ist. Dies bedeutet, dass zukünftig <b>immer</b> mit diesem Auftrag gearbeitet wird.</p> <p>Zur Vereinfachung sind hier nur 3 Positionen mit runden Preisen aufgeführt.</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p><b>Auftrag 00100/05</b></p> <p><u>BV:</u> Installationen im Waldhaus</p> <p>Hiermit bestätigen wir Ihnen folgenden Auftrag:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">Position</th> <th style="width: 15%;">Menge ME</th> <th style="width: 45%;">Bezeichnung</th> <th style="width: 15%;">E-Preis</th> <th style="width: 15%;">G-Preis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>600,00 Stück</td> <td>Testartikel AAA</td> <td>10,00 €</td> <td>6.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>700,00 Stück</td> <td>Testartikel BBB</td> <td>15,00 €</td> <td>10.500,00 €</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>800,00 Stück</td> <td>Testartikel CCC</td> <td>21,00 €</td> <td>16.800,00 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Nettosumme</b></td> <td></td> <td><b>33.300,00 €</b></td> </tr> <tr> <td colspan="3">Umsatzsteuer</td> <td>16 %</td> <td>5.328,00 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Gesamtsumme</b></td> <td></td> <td><b>38.628,00 €</b></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Zahlungsbedingungen:</u> Zahlung innerhalb 21 Tagen ohne Abzug. Zahlung innerhalb von 10 Tagen mit 2 % Skonto.</p> </div>	Position	Menge ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis	1	600,00 Stück	Testartikel AAA	10,00 €	6.000,00 €	2	700,00 Stück	Testartikel BBB	15,00 €	10.500,00 €	3	800,00 Stück	Testartikel CCC	21,00 €	16.800,00 €	<b>Nettosumme</b>				<b>33.300,00 €</b>	Umsatzsteuer			16 %	5.328,00 €	<b>Gesamtsumme</b>				<b>38.628,00 €</b>
Position	Menge ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis																																
1	600,00 Stück	Testartikel AAA	10,00 €	6.000,00 €																																
2	700,00 Stück	Testartikel BBB	15,00 €	10.500,00 €																																
3	800,00 Stück	Testartikel CCC	21,00 €	16.800,00 €																																
<b>Nettosumme</b>				<b>33.300,00 €</b>																																
Umsatzsteuer			16 %	5.328,00 €																																
<b>Gesamtsumme</b>				<b>38.628,00 €</b>																																
<p>Folgende vertraglichen Bedingungen existieren:</p> <p>(Lesen Sie sich Ihren Vertrag gründlich durch, viele Dinge stehen auch zwischen den Zeilen oder werden anders formuliert.)</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zahlungsbedingungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30 Tage ohne Abzug</li> <li>• 14 Tage mit 2 % Skonto</li> <li>• Teil-/Abschlagsrechnungen sind erlaubt, jeweils 20%</li> </ul> </li> <li>2. Sicherheiten <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es kommen jeweils 90 % der Summe von Teilrechnungen zur Zahlung. Das sind also jeweils 10% Sicherheit für Vertragserfüllung</li> <li>• Sicherheit für Mängelansprüche (Gewährleistung) 5 Jahre, 5 % der Auftragssumme</li> </ul> </li> <li>3. Kostenübernahme <ul style="list-style-type: none"> <li>• 0,3 % Baustrom</li> <li>• 0,3 % Bauwasser</li> <li>• 50,00 € pauschal für Dixi-Clo</li> <li>• Abzüge vom Schlußrechnungs-Brutto-Betrag</li> </ul> </li> </ol>																																			
	<p>Im Folgenden werden Sie das Erstellen einer pauschalen Abschlagsrechnung, einer Teilrechnung und einer Schlußrechnung kennenlernen. Selbstverständlich sind dabei die Kumulierungen von Rechnungen sowie die Berücksichtigung aller vertraglichen Bedingungen Schwerpunkte der Darlegungen.</p>																																			

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

<p>Je nachdem, welche Art von Vertrag Sie mit dem Auftraggeber haben, können Sie nun entweder mit pauschalen Abschlägen oder mit Teilrechnungen den bisherigen Bautenstand abrechnen. Ein Mixen beider Abrechnungsraten ist in HAPAK auch möglich.</p>	<h2 style="color: blue;">2. Erstellen eines pauschalen Abschlages</h2> <p>Um eine <b>pauschale Abschlagsrechnung</b> zu erstellen, klicken Sie in der Dokumentbearbeitung bei geöffnetem Ursprungsdokument oben in der Menüleiste auf den Menüeintrag <b>Teil-/Abschlagsrechnungen</b>. Folgendes Untermenü erscheint:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p>Teil- / Abschlagsrechnungen</p> <p>Teil- / Schlußrechnung erstellen</p> <p>Abschlagsrechnung erstellen</p> <p>Liste der Teil- / Abschlagsrechnungen</p> <hr/> <p>abzusetzende Rechnungen</p> <p>Umlagen und Abzüge</p> </div> <p>Klicken Sie nun auf den zweiten Menüeintrag <b>Abschlagsrechnung erstellen</b>.</p>								
<p>Lt. Vertrag dürfen Sie 20% abrechnen. Sie können hier wahlweise den Betrag oder die Prozente eingeben. Der jeweils andere Wert wird errechnet.</p> <p>Da nur 90% zur Abrechnung gelangen, werden 10 % Sicherheit sofort vom Nettobetrag abgezogen.</p> <p>Skonto ist auch vereinbart: Tragen Sie hier die 14 Tage (2 %) lt. Vertrag in die entsprechenden Felder ein und aktivieren Sie den Skhonto mit einem Häkchen am Beginn der Zeile. Setzen Sie den Punkt bei der Skontoberechnung. Da dies die erste Rechnung ist, haben die ersten beiden Punkte dieselbe Bedeutung.</p> <p>Das war`s! Umlagen, Abzüge etc. benötigen Sie noch nicht.</p>	<p>Folgender Dialog öffnet sich:</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 10px; margin: 10px auto; width: 80%;"> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span><b>Abschlagsrechnung</b></span> <span>Rechnung erstellen</span> </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>1. Abschlagsrechnung</b> zu Auftragsbestätigung 00100/05</p> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div> <p>Geben Sie den Nettobetrag für die neue Abschlagsrechnung ein :</p> <p><input style="width: 100px;" type="text" value="0,00"/> €</p> <p>das entspricht <input style="width: 50px;" type="text" value="0"/> % der Auftragssumme</p> </div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="width: 60%;">Auftragssumme</td><td style="text-align: right;">33 300,00 €</td></tr> <tr><td>- abgerechnet</td><td style="text-align: right;">0,00 €</td></tr> <tr><td>- in Bearbeitung</td><td style="text-align: right;">0,00 €</td></tr> <tr><td><b>verbleiben</b></td><td style="text-align: right;"><b>33 300,00 €</b></td></tr> </table> </div> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>Nettorabatt</b> <input style="width: 50px;" type="text" value="10"/> % als <b>Sicherheitseinbehalt</b></p> <p><input type="checkbox"/> <b>Skonto</b> <input style="width: 50px;" type="text" value="2"/> % innerhalb von <input style="width: 50px;" type="text" value="8"/> Tagen</p> <p>bezogen auf : <input type="radio"/> Brutto-Gesamtsumme</p> <p><input checked="" type="radio"/> Restsumme nach Abzug von Teil- und Abschlagsrechnungen</p> <p><input type="radio"/> Restsumme nach Umlagen und Abzügen</p> <p><input type="radio"/> Restsumme nach Gewährleistungseinbehalt</p> <p><input type="checkbox"/> Dialog Umlagen und Abzüge / Gewährleistungseinbehalt anzeigen</p> <p><input type="checkbox"/> kumulative Abschlagsrechnung</p> <p>vorherige Abschlagsrechnungen absetzen als...</p> <p><input type="radio"/> Netto-Rechnungsbeträge <input type="checkbox"/> eingegangene Zahlungen auflisten</p> <p><input checked="" type="radio"/> Brutto-Rechnungsbeträge <input type="checkbox"/> keine Bruttoabzüge ausweisen</p> </div> </div> <p>Arbeiten Sie den Dialog von oben nach unten ab!</p>	Auftragssumme	33 300,00 €	- abgerechnet	0,00 €	- in Bearbeitung	0,00 €	<b>verbleiben</b>	<b>33 300,00 €</b>
Auftragssumme	33 300,00 €								
- abgerechnet	0,00 €								
- in Bearbeitung	0,00 €								
<b>verbleiben</b>	<b>33 300,00 €</b>								
	<p><b><u>Bemerkung:</u></b></p> <p>Im Zweifelsfall schauen Sie nochmals in den Vertragsbedingungen nach, damit Sie hier die richtigen Werte eintragen. Verringern Sie so auch ein wenig die Chance auf anderslautende Rechnungsrückläufer durch Ihre Auftraggeber (AG).</p> <p>Der Sicherheitseinbehalt gilt nur bis zur nächsten Teil- oder Abschlagsrechnung und löst sich in der Schlußrechnung komplett auf. Das Absetzen von der Nettosumme hat somit den Vorteil, dass Sie sich bei den nächsten Rechnungen und erst recht bei der Schlußrechnung um diesen Einbehalt nicht mehr kümmern müssen. Außerdem müssen Sie somit auch keine MWSt. für die 10% der Rechnungssumme abführen, weil der Nettobetrag gekürzt wurde. Rein rechnerisch kommt dasselbe raus wie bei Bruttoabzug.</p>								

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Haben Sie alle Einstellungen getätigt, sollte Ihr Dialog so aussehen:

Sie erkennen oben rechts die auftragsrelevanten Daten. Klicken Sie nun auf die Schaltfläche oben rechts **Rechnung erstellen**.

Füllen Sie auf gewohnter Weise ggfs. die Felder aus.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Folgende Frage erscheint:

Beantworten Sie diese Frage mit einem Klick auf die Schaltfläche **Ja**, denn Sie wollen die Rechnung begutachten und ausdrucken.

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

<p>Den Bezeichnungstext können Sie auch ändern. Erweitern Sie die Bezeichnung ggfs. mit Angaben zum Bautenstand.</p> <p><i>In diesem Zusammenhang sei das UStG. (§ 14ff) erwähnenswert, in dem es sinngemäß heißt, dass in einer Rechnung die "genaue Art und Menge der Lieferung und Leistung" aufzuführen sind. Bei einem pauschalen Abschlag widersprechen sich so das UStG. und die VOB/B.</i></p>	<p>Die Abschlagsrechnung wird in der Dokumentbearbeitung geöffnet:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px 0;"> <p style="text-align: right; font-size: small;">Zeitraum der Lieferung/Leistung: Oktober</p> <p><b>Rechnung 00125/05 (1. Abschlagsrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)</b></p> <p><b>Installationen im Waldhaus</b></p> <p>Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und erlauben uns, Ihnen zu berechnen:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: x-small;"> <thead> <tr> <th style="width: 5%;">Pos</th> <th style="width: 15%;">Menge ME</th> <th style="width: 45%;">Bezeichnung</th> <th style="width: 15%;">E-Preis</th> <th style="width: 20%;">G-Preis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1,00 Stück</td> <td>pauschaler Abschlag 20 % der Auftragssumme 33.300,00 €</td> <td style="text-align: right;">6.660,00 €</td> <td style="text-align: right;">6.660,00 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Nettosumme</b></td> <td style="text-align: right;"><b>6.660,00 €</b></td> <td style="text-align: right;"><b>6.660,00 €</b></td> </tr> <tr> <td colspan="3">Sicherheitseinbehalt</td> <td style="text-align: right;">- 10 %</td> <td style="text-align: right;">- 666,00 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Restsumme</b></td> <td style="text-align: right;"><b>5.994,00 €</b></td> <td style="text-align: right;"><b>5.994,00 €</b></td> </tr> <tr> <td colspan="3">Umsatzsteuer</td> <td style="text-align: right;">16 %</td> <td style="text-align: right;">959,04 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Gesamtsumme</b></td> <td style="text-align: right;"><b>6.953,04 €</b></td> <td style="text-align: right;"><b>6.953,04 €</b></td> </tr> </tbody> </table> <p>Wir bitten um Zahlung bis zum 20.12.2005 ohne Abzug.</p> <p>Bei Zahlung bis zum 04.11.2005 gewähren wir Ihnen 2,00 % = 139,06 €. Der zu zahlende Betrag ist dann 6.813,98 €.</p> </div> <p>Sie erkennen in diesem Ausschnitt die wichtigsten Inhalte. Beachten Sie den Abzug des Sicherheitseinbehaltes von der Nettosumme. Auch in der Endfloskel sind die Skontodaten richtig angekommen.</p>	Pos	Menge ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis	1	1,00 Stück	pauschaler Abschlag 20 % der Auftragssumme 33.300,00 €	6.660,00 €	6.660,00 €	<b>Nettosumme</b>			<b>6.660,00 €</b>	<b>6.660,00 €</b>	Sicherheitseinbehalt			- 10 %	- 666,00 €	<b>Restsumme</b>			<b>5.994,00 €</b>	<b>5.994,00 €</b>	Umsatzsteuer			16 %	959,04 €	<b>Gesamtsumme</b>			<b>6.953,04 €</b>	<b>6.953,04 €</b>
Pos	Menge ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis																																
1	1,00 Stück	pauschaler Abschlag 20 % der Auftragssumme 33.300,00 €	6.660,00 €	6.660,00 €																																
<b>Nettosumme</b>			<b>6.660,00 €</b>	<b>6.660,00 €</b>																																
Sicherheitseinbehalt			- 10 %	- 666,00 €																																
<b>Restsumme</b>			<b>5.994,00 €</b>	<b>5.994,00 €</b>																																
Umsatzsteuer			16 %	959,04 €																																
<b>Gesamtsumme</b>			<b>6.953,04 €</b>	<b>6.953,04 €</b>																																
<p>Drucken Sie die Rechnung aus! Beim Druck erfolgt die Übergabe der Rechnung in das Rechnungsbuch. Führen Sie die Übernahme in das Rechnungsbuch durch. Dabei können Sie nochmals die Daten der Rechnung überprüfen.</p>	<p>Die erste Abschlagsrechnung wurde erstellt und zum Auftraggeber geschickt.</p>																																			
<h3 style="color: blue;">3. Erstellen einer Teilrechnung</h3>																																				
<p>Nach 4 Wochen Arbeit auf der Baustelle wollen Sie eine Teilrechnung erstellen.</p> <p>Öffnen Sie dazu wiederum Ihr Ursprungsdocument, also die Auftragsbestätigung.</p>	<p>Um eine <b>Teilrechnung</b> zu erstellen, klicken Sie in der Dokumentbearbeitung bei geöffnetem Ursprungsdocument oben in der Menüleiste auf den Menüeintrag <b>Teil-/Abschlagsrechnungen</b>. Folgendes Untermenü erscheint:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px 0; font-size: x-small;"> <p>Teil- / Abschlagsrechnungen</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Teil- / Schlußrechnung erstellen</p> <p style="text-align: center;">Abschlagsrechnung erstellen</p> <p style="text-align: center;">Liste der Teil- / Abschlagsrechnungen</p> <hr/> <p style="text-align: center;">abzusetzende Rechnungen</p> <p style="text-align: center;">Umlagen und Abzüge</p> </div> <p>Klicken Sie nun auf den ersten Menüeintrag <b>Teil-/Schlußrechnung erstellen</b>.</p>																																			
<p><b><u>Bemerkung:</u></b></p> <p>Eine Rechnung lt. VOB/B muß prinzipiell prüfbar sein. Haben Sie also keinen Pauschalvertrag mit Ihrem Auftraggeber (AG), so sind Sie mit der <b>Teilrechnung</b> immer auf der sicheren Seite. HAPAK unterstützt diese <i>Prüfbarkeit</i>.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das Aussehen ist übersichtlich.</li> <li>2. Mengen und Massen können mit einem Aufmaß unterlegt werden.</li> <li>3. Preise und Summen sind so nachprüfbar.</li> </ol>																																				

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Hier werden links oben die Positionen des Ursprungsdokumentes angezeigt.

Für die ausgewählte Position finden Sie rechts daneben die entsprechenden Auftragsdaten.

Hier erfolgt die Eingabe der Abrechnungsmenge bzw. rechts daneben die Eingabe von Aufmassketten für die oben ausgewählte Position. Die Summen, auch von zeilenweisen Aufmassketten, werden ganz rechts angezeigt.

Sind Sie mit der Eingabe der Mengen und Massen für die abzurechnenden Positionen fertig, gelangen Sie mit einem Klick auf die Schaltfläche **Rechnung erstellen** in den Optionendialog zum Erstellen einer Teilrechnung.

Folgender Dialog öffnet sich:

### WICHTIG:

Beachten Sie, dass im Folgenden eine Kumulierung der vorangegangenen Rechnung vorgenommen wird. Kumulierung bedeutet: Abrechnung des kompletten Bautenstandes und Abzug von vorangegangenen Rechnungen.

Da wir in der Abschlagsrechnung schon pauschal 20% abgerechnet haben, sollten Sie nun über die detaillierte positionsweise Abrechnung insgesamt mehr als 20% der Auftragssumme abrechnen, sonst entsteht ein Minusbetrag, der wie eine Gutschrift wirkt.

Haben Sie Mengen und Massen eingegeben, könnte Ihr Dialog etwa so aussehen:

Der fertige Abrechnungsdialg der Teilrechnung:

Klicken Sie auf die unten links befindliche Schaltfläche **Rechnung erstellen**.

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Wollen Sie auch die Positionen in der Rechnung ausweisen, die Sie noch nicht abgerechnet haben, so setzen Sie bei **Nullmengen übernehmen** ein Häkchen.  
Haben Sie Ihre Mengen und Massen als **Aufmaß** eingegeben, so kann dies in der Rechnung angezeigt werden. Setzen Sie dringend den Haken bei **kumulative Teilrechnung**.  
Eine **Schlußrechnung** ist es noch nicht (kein Haken).  
Aktivieren Sie den **Sicherheitseinbehalt** durch das Häkchen am Beginn dieser Zeile **Nettorabatt**.  
Aktivieren Sie den **Skonto** durch das Häkchen am Beginn der Zeile **Skonto**. Belassen Sie den zweiten nachfolgenden **Punkt**.  
**Dialog Umlagen und Abzüge** gibt es erst in der Schlußrechnung (kein Haken).  
Wollen Sie **Aufmasse vorangegangener Rechnungen** separat mit ausweisen, aktivieren Sie wie nebenstehend.  
Setzen Sie die Punkte bei **vorherige Teilrechnungen absetzen als** bitte genauso wie nebenstehend in der Abbildung. Damit haben Sie die wenigsten Probleme.

Folgender Dialog öffnet sich:

Arbeiten Sie den Dialog von oben nach unten ab!

Haben Sie alle Einstellungen getätigt, sollte Ihr Dialog so aussehen:

Sie erkennen die auftragsrelevanten Daten.  
Klicken Sie nun auf die Schaltfläche oben rechts **Rechnung erstellen**.

Ggfs. erscheinen bei Ihnen (je nach Einstellung im Programm)

- Statusabfragen für Auftrag und neue Rechnung
- Eigenschaften des neuen Dokumentes.
- Abweichender Rechnungsempfänger

Beantworten Sie die Dialoge so, wie Sie es von der normalen Arbeit mit Dokumenten gewöhnt sind.

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Füllen Sie auf gewohnter Weise ggfs. die Felder aus.

Der Speichern-Dialog erscheint:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Folgende Frage erscheint:

Beantworten Sie diese Frage mit einem Klick auf die Schaltfläche **Ja**, denn Sie wollen die Rechnung begutachten und ausdrucken.

Das ist der obere Ausschnitt aus der Teilrechnung.

Hier erkennen Sie die abgerechneten Positionen.

Hier ist der Sicherheitseinbehalt.

Die richtige Bruttosumme.

Die automatische Endfloskel, die eigentlich hier nicht hingehört.

Hier ist die eigentliche Kumulierung. Vom Rechnungsbetrag wird die vorangegangene Abschlagsrechnung abgesetzt. Die **Restsumme** ist somit der Rechnungsbetrag (doppelt unterstrichen) u. somit Skontobasis.

Die Teilrechnung wird in der Dokumentbearbeitung geöffnet:

Rechnung 00127/05 (2. Teilrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)					
<b>Installationen im Waldhaus</b>					
Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und erlauben uns, Ihnen zu berechnen:					
Pos	Menge	ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis
1	400,00	Stück	Testartikel AAA	10,00 €	4.000,00 €
2	350,00	Stück	Testartikel BBB	15,00 €	5.250,00 €
3	400,00	Stück	Testartikel CCC	21,00 €	8.400,00 €
<b>Nettosumme</b>					<b>17.650,00 €</b>
Sicherheitseinbehalt				- 10 %	- 1.765,00 €
<b>Restsumme</b>					<b>15.885,00 €</b>
Umsatzsteuer				16 %	2.541,60 €
<b>Gesamtsumme</b>					<b>18.426,60 €</b>
Wir bitten um Zahlung bis zum <b>07.01.2006</b> ohne Abzug.					
Bei Zahlung bis zum <b>22.11.2005</b> gewähren wir Ihnen <b>2,00 % = 229,47 €</b> .					
Der zu <b>zahlende Betrag</b> ist dann <b>11.244,09 €</b> .					
RECHNUNGEN	vom	Netto in €	Satz	USt in €	Brutto in €
Gesamtrechnungsbetrag	08.11.2005	15.885,00	16 %	2.541,60	18.426,60
1. Rechnung 00125/05	21.10.2005	5.994,00	16 %	959,04	6.953,04
Summe Abschläge/Teilrechnungen		5.994,00	16 %	959,04	6.953,04
<b>Restsumme</b>		<b>9.891,00</b>	<b>16 %</b>	<b>1.582,56</b>	<b>11.473,56</b>
Skonto			2 %		- 229,47 €

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Klicken Sie die automatische Endfloskel im linken Heftrand einfach an. Sie bekommt damit einen rot-blauen Rahmen.

Schneiden Sie die Floskel aus, indem Sie oben in der Symbolleiste auf das Symbol **Ausschneiden** (Schere) klicken:



Die Floskel wird aus dem Dokument vorerst entfernt (ausgeschnitten).

Da Sie auch die Zahlungen der vorangegangenen Abschlagsrechnung ausweisen wollen, wurde auch diese Zahlungstabelle am Ende der Rechnung dargestellt:

Die Zahlungsübersicht:

**Beachten Sie:**  
Kumulierung bedeutet: *Rechnungen miteinander verrechnen, NICHT die Zahlungen.* Würden Sie die Zahlungen verrechnen, erhöhen Sie ja Ihren Umsatz um die Höhe der Schulden, die der Kunde bei Ihnen hat und führen dafür auch noch ggfs. die Umsatzsteuer ab! Das ist sicher nicht in Ihrem Interesse. Schauen Sie sich im Anhang dazu auch eine entsprechende Beispielrechnung an.

Rechnung 00127/05 (2. Teilrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)				
Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005	Netto in €	USt in €	Brutto in €	Zahlbetrag in €
1. Rechnung 00125/05 vom 21.10.2005	5.994,00	959,04	6.953,04	
2. Restsumme Rechnung 00127/05	9.891,00	1.582,56	11.473,56	
Summe Rechnungen und Zahlungen	15.885,00	2.541,60	18.426,60	0,00
<b>noch zu zahlender Betrag</b>				<b>18.426,60</b>

Sie erkennen, dass kein Zahlbetrag ausgewiesen ist. Also ist die Rechnung noch nicht bezahlt.

**Oder:** Sie haben vergessen, im Rechnungsbuch unter Zahlungseingänge die Zahlung zu verbuchen. Dann holen Sie dies einfach jetzt nach.

Sollte dies der Fall sein, wechseln Sie über die Startleiste – Hapakwin – in das Hauptmenü von HAPAK, dann auf Rechnungsbuch – Zahlungseingänge und verbuchen die Zahlung. Belassen Sie die Dokumentbearbeitung also so wie sie ist mit geöffneter Teilrechnung.

Haben Sie den Zahlungseingang verbucht, schließen Sie das Rechnungsbuch wieder und wechseln wieder zur Dokumentbearbeitung. Um die Zahlung nun auch in Ihre Zahlungsübersicht zu bekommen, tätigen Sie einen Doppelklick auf die Tabelle **Rechnungen und Zahlungen** innerhalb Ihrer Teilrechnung.

Hier werden die vorangegangenen Rechnungen aufgelistet.

Folgender Dialog öffnet sich:

Hier werden die verbuchten Zahlungen auf die vorangegangenen Rechnungen aufgelistet.

**Liste der abzusetzenden Rechnungen**

Bezeichnung: 1. Rechnung 00125/05 Datum: 21.10.2005

Rechnung 00125/05 (1. Abschlagsrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)  
 Installationen im Waldhaus

Nettobetrag: 5.994,00 €  
 + 16% Umsatzsteuer: 959,04 €  
 Bruttobetrag: 6.953,04 €  
 minus Bruttoabzüge: 0,00 €  
 Brutto-Rechnungssumme: 6.953,04 €

Rechnung	Datum	Bezeichnung	Bruttobetrag	% USt	Umsatzsteuer	Nettobetrag	Umlagen
Σ		Summe der Abschlagsrechnungen	6.953,04	16,00	959,04	5.994,00	0,00
1.	00125/05	21.10.2005 Rechnung 00125/05	6.953,04	16,00	959,04	5.994,00	0,00

erfolgte Zahlungen anzeigen letzte Aktualisierung 08.11.2005

Rechnung	Datum	Bezeichnung	Bruttobetrag	% USt	Umsatzsteuer	Nettobetrag
Σ		Summe der erfolgten Zahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Sie erkennen im unteren Teil die leere Tabelle der Zahlungen. Um diese Tabelle zu aktualisieren, klicken Sie rechts oben auf die Schaltfläche **Aktualisieren**.

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Daraufhin sollte die Zahlungen in die untere Tabelle übernommen worden sein und der Dialog sollte nun etwa so aussehen:

**Liste der abzusetzenden Rechnungen**

Bezeichnung: 1. **Rechnung 00125/05** Datum: 21.10.2005

Rechnung 00125/05 (1. Abschlagsrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)

Installationen im Waldhaus

Nettobetrag: 5.994,00 €  
 + 16% Umsatzsteuer: 959,04 €  
**Bruttobetrag: 6.953,04 €**  
 minus Bruttoabzüge: 0,00 €  
**Brutto-Rechnungssumme: 6.953,04 €**

Rechnung	Datum	Bezeichnung	Bruttobetrag	% USt	Umsatzsteuer	Nettobetrag	Umlagen
Σ		Summe der Abschlagsrechnungen	6.953,04	16,00	959,04	5.994,00	0,00
1.	00125/05	21.10.2005 Rechnung 00125/05	6.953,04	16,00	959,04	5.994,00	0,00

erfolgte Zahlungen anzeigen letzte Aktualisierung 08.11.2005

Rechnung	Datum	Bezeichnung	Bruttobetrag	% USt	Umsatzsteuer	Nettobetrag
Σ		Summe der erfolgten Zahlungen	6.953,04	16,00	959,04	5.994,00
1.	00125/05	08.11.2005 Installationen im Waldhaus	6.813,98	16,00	939,86	5.874,12
2.	00125/05	08.11.2005 Skonto zu Rechnung 00125/05	139,06	16,00	19,18	119,88

Sie erkennen in der unteren Tabelle die eigentliche Zahlung sowie den Skontoabzug, den Sie akzeptieren und somit dem Kunden als Zahlung auch anrechnen. Klicken Sie rechts oben auf die Schaltfläche **OK**.

Ihre Zahlungsübersicht in der Teilrechnung wird nun auch aktualisiert und sollte nun auch etwa so aussehen:

<b>Rechnung 00127/05 (2. Teilrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)</b>				
Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005	Netto in €	USt in €	Brutto in €	Zahlbetrag in €
1. Rechnung 00125/05 vom 21.10.2005	5.994,00	959,04	6.953,04	
1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005				6.813,98
2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005				139,06
2. Restsumme Rechnung 00127/05	9.891,00	1.582,56	11.473,56	
<b>Summe Rechnungen und Zahlungen</b>	<b>15.885,00</b>	<b>2.541,60</b>	<b>18.426,60</b>	<b>6.953,04</b>
<b>noch zu zahlender Betrag</b>				<b>11.473,56</b>

Sie erkennen die getätigte Zahlung und den korrigierten **noch zu zahlenden Betrag**.

Hier ist es nun sinnvoll, die automatische Endfloskel wieder anzufügen.

Klicken Sie die Tabelle **Zahlungen und Rechnungen** einfach an (rot-blaue Umrandung) und klicken Sie nun ganz oben in der Symbolleiste der Dokumentbearbeitung auf das Symbol einfügen (zweites Symbol rechts neben der Schere).



Die Endfloskel, die Sie vorhin mit der "Schere" ausgeschnitten haben, wird nun an der blauen Einfügelinie wieder eingefügt und die Beträge innerhalb der Floskel aktualisiert.

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

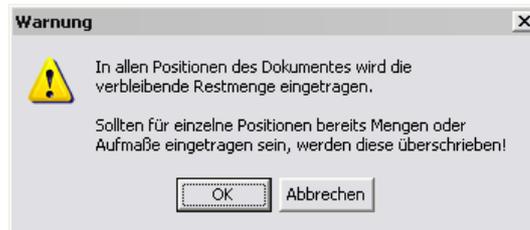
<p>Die Nettosumme stellt den gesamten bisherigen Baufortschritt dar.</p> <p>Hier wird die Abschlagsrechnung abgezogen.</p> <p>Diese Restsumme geht als Rechnungsbetrag in das Rechnungsbuch.</p> <p>Bei vollständig bezahlter vorangegangener Abschlagsrechnung ist der noch zu zahlende Betrag genauso groß wie die Restsumme.</p> <p>Endfloskel mit Zahlungsziel und Skonto.</p>	<p>Somit sollte Ihre Teilrechnung <u>ab der Nettosumme</u> etwa so aussehen:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th colspan="5" style="text-align: left; font-weight: normal;">Rechnung 00127/05 (2. Teilrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)</th> </tr> <tr> <th style="width: 5%;">Pos</th> <th style="width: 15%;">Menge ME</th> <th style="width: 45%;">Bezeichnung</th> <th style="width: 15%;">E-Preis</th> <th style="width: 20%;">G-Preis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Übertrag</td> <td></td> <td style="text-align: right;">17.650,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><b>Nettosumme</b></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>17.650,00 €</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Sicherheitseinbehalt</td> <td style="text-align: right;">- 10 %</td> <td style="text-align: right;">- 1.765,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><b>Restsumme</b></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>15.885,00 €</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Umsatzsteuer</td> <td style="text-align: right;">16 %</td> <td style="text-align: right;">2.541,60 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><b>Gesamtsumme</b></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>18.426,60 €</b></td> </tr> <tr> <td colspan="5"><hr/></td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">RECHNUNGEN</td> <td style="text-align: center;">vom</td> <td style="text-align: right;">Netto in €</td> <td style="text-align: center;">Satz</td> <td style="text-align: right;">USt in €</td> <td style="text-align: right;">Brutto in €</td> </tr> <tr> <td>Gesamtrechnungsbetrag</td> <td style="text-align: center;">08.11.2005</td> <td style="text-align: right;">15.885,00</td> <td style="text-align: center;">16 %</td> <td style="text-align: right;">2.541,60</td> <td style="text-align: right;">18.426,60</td> </tr> <tr> <td>1. Rechnung 00125/05</td> <td style="text-align: center;">21.10.2005</td> <td style="text-align: right;">5.994,00</td> <td style="text-align: center;">16 %</td> <td style="text-align: right;">959,04</td> <td style="text-align: right;">6.953,04</td> </tr> <tr> <td>Summe Abschläge/Teilrechnungen</td> <td></td> <td style="text-align: right;">5.994,00</td> <td style="text-align: center;">16 %</td> <td style="text-align: right;">959,04</td> <td style="text-align: right;">6.953,04</td> </tr> <tr> <td><b>Restsumme</b></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>9.891,00</b></td> <td style="text-align: center;"><b>16 %</b></td> <td style="text-align: right;"><b>1.582,56</b></td> <td style="text-align: right;"><b>11.473,56</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Skonto</td> <td style="text-align: center;">2 %</td> <td></td> <td style="text-align: right;">- 229,47 €</td> </tr> <tr> <td colspan="5"><hr/></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: right;">Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005</td> <td style="text-align: right;">Netto in €</td> <td style="text-align: right;">USt in €</td> <td style="text-align: right;">Brutto in €</td> <td style="text-align: right;">Zahlbetrag in €</td> </tr> <tr> <td colspan="2">1. Rechnung 00125/05 vom 21.10.2005</td> <td style="text-align: right;">5.994,00</td> <td style="text-align: right;">959,04</td> <td style="text-align: right;">6.953,04</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding-left: 20px;">1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005</td> <td colspan="4"></td> <td style="text-align: right;">6.813,98</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding-left: 20px;">2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005</td> <td colspan="4"></td> <td style="text-align: right;">139,06</td> </tr> <tr> <td colspan="2">2. Restsumme Rechnung 00127/05</td> <td style="text-align: right;">9.891,00</td> <td style="text-align: right;">1.582,56</td> <td style="text-align: right;">11.473,56</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe Rechnungen und Zahlungen</td> <td style="text-align: right;">15.885,00</td> <td style="text-align: right;">2.541,60</td> <td style="text-align: right;">18.426,60</td> <td colspan="2" style="text-align: right;">6.953,04</td> </tr> <tr> <td colspan="5"><b>noch zu zahlender Betrag</b></td> <td style="text-align: right;"><b>11.473,56</b></td> </tr> <tr> <td colspan="6" style="padding: 5px;">Wir bitten um Zahlung bis zum <b>07.01.2006</b> ohne Abzug.</td> </tr> <tr> <td colspan="6" style="padding: 5px;">Bei Zahlung bis zum <b>22.11.2005</b> gewähren wir Ihnen <b>2,00 % = 229,47 €</b>. Der zu zahlende Betrag ist dann <b>11.244,09 €</b>.</td> </tr> </tbody> </table> <p style="margin-top: 10px;"><b>Speichern Sie Rechnung über die Schaltfläche <b>Sichern</b>.</b></p>	Rechnung 00127/05 (2. Teilrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)					Pos	Menge ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis			Übertrag		17.650,00 €			<b>Nettosumme</b>		<b>17.650,00 €</b>			Sicherheitseinbehalt	- 10 %	- 1.765,00 €			<b>Restsumme</b>		<b>15.885,00 €</b>			Umsatzsteuer	16 %	2.541,60 €			<b>Gesamtsumme</b>		<b>18.426,60 €</b>	<hr/>					RECHNUNGEN	vom	Netto in €	Satz	USt in €	Brutto in €	Gesamtrechnungsbetrag	08.11.2005	15.885,00	16 %	2.541,60	18.426,60	1. Rechnung 00125/05	21.10.2005	5.994,00	16 %	959,04	6.953,04	Summe Abschläge/Teilrechnungen		5.994,00	16 %	959,04	6.953,04	<b>Restsumme</b>		<b>9.891,00</b>	<b>16 %</b>	<b>1.582,56</b>	<b>11.473,56</b>			Skonto	2 %		- 229,47 €	<hr/>							Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005	Netto in €	USt in €	Brutto in €	Zahlbetrag in €	1. Rechnung 00125/05 vom 21.10.2005		5.994,00	959,04	6.953,04			1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005						6.813,98	2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005						139,06	2. Restsumme Rechnung 00127/05		9.891,00	1.582,56	11.473,56			Summe Rechnungen und Zahlungen		15.885,00	2.541,60	18.426,60	6.953,04		<b>noch zu zahlender Betrag</b>					<b>11.473,56</b>	Wir bitten um Zahlung bis zum <b>07.01.2006</b> ohne Abzug.						Bei Zahlung bis zum <b>22.11.2005</b> gewähren wir Ihnen <b>2,00 % = 229,47 €</b> . Der zu zahlende Betrag ist dann <b>11.244,09 €</b> .					
Rechnung 00127/05 (2. Teilrechnung zu Auftragsbestätigung 00100/05)																																																																																																																																																			
Pos	Menge ME	Bezeichnung	E-Preis	G-Preis																																																																																																																																															
		Übertrag		17.650,00 €																																																																																																																																															
		<b>Nettosumme</b>		<b>17.650,00 €</b>																																																																																																																																															
		Sicherheitseinbehalt	- 10 %	- 1.765,00 €																																																																																																																																															
		<b>Restsumme</b>		<b>15.885,00 €</b>																																																																																																																																															
		Umsatzsteuer	16 %	2.541,60 €																																																																																																																																															
		<b>Gesamtsumme</b>		<b>18.426,60 €</b>																																																																																																																																															
<hr/>																																																																																																																																																			
RECHNUNGEN	vom	Netto in €	Satz	USt in €	Brutto in €																																																																																																																																														
Gesamtrechnungsbetrag	08.11.2005	15.885,00	16 %	2.541,60	18.426,60																																																																																																																																														
1. Rechnung 00125/05	21.10.2005	5.994,00	16 %	959,04	6.953,04																																																																																																																																														
Summe Abschläge/Teilrechnungen		5.994,00	16 %	959,04	6.953,04																																																																																																																																														
<b>Restsumme</b>		<b>9.891,00</b>	<b>16 %</b>	<b>1.582,56</b>	<b>11.473,56</b>																																																																																																																																														
		Skonto	2 %		- 229,47 €																																																																																																																																														
<hr/>																																																																																																																																																			
		Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005	Netto in €	USt in €	Brutto in €	Zahlbetrag in €																																																																																																																																													
1. Rechnung 00125/05 vom 21.10.2005		5.994,00	959,04	6.953,04																																																																																																																																															
1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005						6.813,98																																																																																																																																													
2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005						139,06																																																																																																																																													
2. Restsumme Rechnung 00127/05		9.891,00	1.582,56	11.473,56																																																																																																																																															
Summe Rechnungen und Zahlungen		15.885,00	2.541,60	18.426,60	6.953,04																																																																																																																																														
<b>noch zu zahlender Betrag</b>					<b>11.473,56</b>																																																																																																																																														
Wir bitten um Zahlung bis zum <b>07.01.2006</b> ohne Abzug.																																																																																																																																																			
Bei Zahlung bis zum <b>22.11.2005</b> gewähren wir Ihnen <b>2,00 % = 229,47 €</b> . Der zu zahlende Betrag ist dann <b>11.244,09 €</b> .																																																																																																																																																			
<p>Drucken Sie die Rechnung aus! Beim Druck erfolgt die Übergabe der Rechnung in das Rechnungsbuch. Führen Sie die Übernahme in das Rechnungsbuch durch. Dabei können Sie nochmals die Daten der Rechnung überprüfen.</p>	<p>Die erste Teilrechnung nach der Abschlagsrechnung wurde erstellt und zum Auftraggeber geschickt.</p> <p>Sie können nun beliebig mit Teilrechnungen und/oder Abschlagsrechnungen weiter bis zu Ihrer Schlußrechnung fortfahren. Der Ablauf ist nun immer wieder derselbe.</p> <p><u>Bemerkung:</u> Wollen Sie die Tabelle <b>Rechnungen und Zahlungen</b> nicht mit auf der Rechnung für Ihren Kunden ausweisen, so klicken Sie die Tabelle einfach an. Somit bekommt sie eine rot-blaue Umrandung. Drücken Sie anschließend auf die Taste <b>Entfernen</b> auf Ihrer Tastatur. Diese Übersicht ist dann nicht mehr Bestandteil Ihrer Rechnung. Sie muß es auch nicht sein. Betrachten Sie diese Tabelle als "Kontoauszug" und somit als Hinweis für Ihren Kunden.</p>																																																																																																																																																		
	<p>Irgendwann ist jeder Bau einmal zu Ende und Sie müssen die Schlußrechnung erstellen. Beachten Sie hierbei, dass diese Schlußrechnung sämtliche Positionen (Lieferungen und Leistungen) nachprüfbar enthalten muß. Rechnen Sie in der Schlußrechnung auch nur pauschal ab, so ist es unbedingt erforderlich, den Ursprungsauftrag an die Rechnung anzuheften und auf der Rechnung einen Hinweis auf diesen Auftrag zu vermerken. Ansonsten ist die Rechnung entsprechend Umsatzsteuergesetz § 14 ungültig.</p>																																																																																																																																																		

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

	<h2 style="color: blue;">3. Erstellen der Schlußrechnung</h2> <p>Um eine <b>Schlußrechnung</b> zu erstellen, klicken Sie in der Dokumentbearbeitung bei geöffnetem Ursprungsdokument oben in der Menüleiste auf den Menüeintrag <b>Teil-/Abschlagsrechnungen</b>. Folgendes Untermenü erscheint:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p>Teil- / Abschlagsrechnungen</p> <p>Teil- / Schlußrechnung erstellen</p> <p>Abschlagsrechnung erstellen</p> <p>Liste der Teil- / Abschlagsrechnungen</p> <hr/> <p>abzusetzende Rechnungen</p> <p>Umlagen und Abzüge</p> </div> <p>Klicken Sie nun auf den ersten Menüeintrag <b>Teil-/Schlußrechnung erstellen</b>.</p>								
<p>Dies ist der gleiche Dialog wie beim Erstellen einer Teilrechnung.</p> <p>Nur rechts bei den Mengenangaben finden Sie nun auch Mengen, die schon abgerechnet sind.</p> <p>Haben Sie Fragen zu diesem Dialog, schauen Sie auf <b>Seite 6</b> nochmals nach.</p>	<p>Folgender Dialog öffnet sich:</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 10px auto; width: 90%;"> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span><b>Teilrechnung</b></span> <span>✕</span> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> <span>Formel einfügen Kopieren von... Reste übernehmen... Externe Liste einlesen ...</span> <span>Zurück</span> </div> <div style="display: flex;"> <div style="flex: 1;"> <input type="checkbox"/> 1 Testartikel AAA  <input type="checkbox"/> 2 Testartikel BBB  <input type="checkbox"/> 3 Testartikel CCC              &lt; Ende des Dokuments &gt;         </div> <div style="flex: 1; padding-left: 20px;"> <p>Pos-Nr 1              Artikel-Nr 001-01005005              Kurztext Testartikel AAA</p> <table border="1" style="font-size: x-small; width: 100%;"> <tr><td>Auftragsmenge</td><td>600,000 Stück</td></tr> <tr><td>- abgerechnet</td><td>400,000 Stück</td></tr> <tr><td>- in Bearbeitung</td><td>0,000 Stück</td></tr> <tr><td>verbleiben</td><td>200,000 Stück</td></tr> </table> </div> </div> <div style="margin-top: 10px; font-size: x-small;"> <span>Auftragsbestätigung 00100/05 Rechnung - neu - Rechnung 00127/05 Rechnung 00125/05</span> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p style="text-align: center;">Aufmaß</p> <p>Menge <input style="width: 50px;" type="text" value="0"/> Stück</p> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;"> <span>Rechnung erstellen</span> </div> </div>	Auftragsmenge	600,000 Stück	- abgerechnet	400,000 Stück	- in Bearbeitung	0,000 Stück	verbleiben	200,000 Stück
Auftragsmenge	600,000 Stück								
- abgerechnet	400,000 Stück								
- in Bearbeitung	0,000 Stück								
verbleiben	200,000 Stück								

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

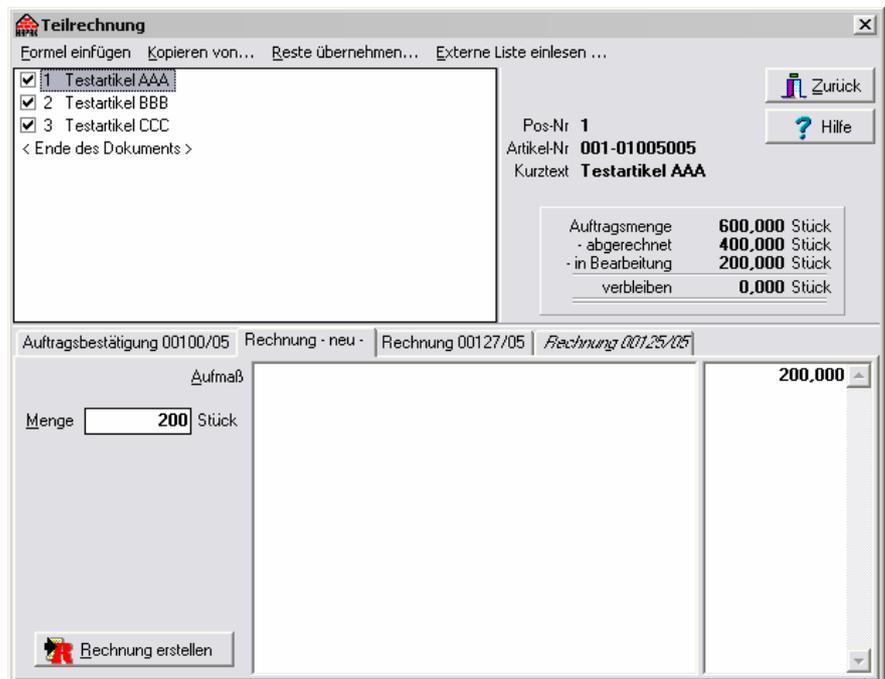
Wählen Sie z.B. den Menüeintrag **für alle Positionen des Dokumentes**. HAPAK trägt nun alle Mengen und Massen, die noch verbleiben, also noch nicht abgerechnet sind, als abzurechnende Menge in diesen Dialog ein. Sie erkennen es dann daran, daß alle betreffenden Positionen einen entsprechenden Haken bekommen haben. Das Programm gibt Ihnen dazu außerdem noch folgenden Hinweis:



Bestätigen Sie diesen Hinweis mit einem Klick auf die Schaltfläche **OK**.

Das Ergebnis sieht in diesem Dialog dann etwa so aus:

Schneller kann man Reste nicht abrechnen.



Sie erkennen, daß oben links alle Positionen einen Haken haben und daß rechts bei den Mengenangaben aus dem Auftrag für jede Position keine verbleibende Restmenge mehr existiert (0,000). Klicken Sie nun auf die Schaltfläche links unten **Rechnung erstellen**.

### Beachten Sie:

Haben Sie schon Mengen oder Massen eingegeben, werden diese überschrieben.

Wollen Sie mit Aufmassketten (Formeln) abrechnen, können Sie die Funktion "Reste übernehmen" nicht verwenden.

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Haben Sie Fragen zu diesem Dialog, schauen Sie bitte auf der **Seite 7** nochmals die Erläuterungen an.

Setzen Sie den Haken bei Schlußrechnung. Den Haken bei **kumulative Teilrechnung** können Sie nicht einzeln entfernen, weil eine Schlußrechnung immer zwingend kumulativ ist.

Entfernen Sie den Haken bei **Nettorabatt** (Sicherheitseinbehalt). Der SE löst sich in der Schlußrechnung auf und hat hier nichts mehr zu suchen.

Setzen Sie den Haken bei **Skonto** und wählen dann den darunter befindlichen **vierten Punkt** aus.

Setzen Sie den Haken bei **Dialog Umlagen und Abzüge/Gewährleistungseinbehalt**.

Belassen Sie den Rest.

Folgender Dialog erscheint, den Sie schon von der Erstellung der vorangegangenen Teilrechnung her kennen:

Arbeiten Sie den Dialog von oben nach unten ab!

Sind Sie sich nicht ganz sicher, ob dies die richtigen Einstellungen sind, vergleichen Sie bitte dann die Angaben, die in Ihrem Bauvertrag festgeschrieben sind (siehe Seite 2).

Nachdem Sie die entsprechenden Optionen eingestellt/geprüft haben, sollte dieser Dialog etwa so aussehen:

Klicken Sie nun auf die Schaltfläche oben rechts **Rechnung erstellen**.

Folgender Hinweis erscheint:

Bestätigen Sie mit einem Klick auf die Schaltfläche **Ja**.

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Ggfs. erscheinen bei Ihnen (je nach Einstellung im Programm)

- Statusabfragen für Auftrag und neue Rechnung
- Eigenschaften des neuen Dokumentes.
- Abweichender Rechnungsempfänger

Beantworten Sie die Dialoge so, wie Sie es von der normalen Arbeit mit Dokumenten gewöhnt sind.

Hier werden die Bruttoabzüge hinterlegt, die in Ihrem Vertrag festgeschrieben sind:

Dies waren in diesem Beispiel:

50,00 € für Dixi-Clo  
0,3 % für Baustrom und  
0,3 % für Bauwasser

Achten Sie darauf, dass hier ganz oben der Haken gesetzt ist bei **prozentuale Umlagen beziehen sich auf den Bruttorechnungsbetrag**. Die Option mit Bezug auf die verbleibende Restsumme ist nur dann anzuwenden, wenn Ihr AG Sie gezwungen hat, schon in Teilrechnungen mit Umlagen und Abzügen zu hantieren, was aber nicht der Fall sein sollte/dürfte...

Der Dialog **Umlagen/Abzüge und Gewährleistungseinbehalt** erscheint:

Setzen Sie bei den entsprechenden Abzügen einen Haken (hier die ersten drei). Ist ein Eintrag nicht vorhanden, so können Sie einen anderen überschreiben oder in den unteren freien Zeilen Einträge hinzufügen. Wollen Sie permanente Änderungen speichern, so nutzen Sie die Schaltfläche **Voreinstellungen** dazu.

In der Mitte jeweils befindet sich die Prozentabrechnung, rechts daneben die Betragsabrechnung.

Entfernen Sie also beim Dixi-Clo den Haken für die Prozentabrechnung und tragen Sie rechts daneben die 50,00 € ein.

Tragen Sie bei den anderen beiden Abzügen die 0,3 % ein. Ihr Dialog sollte nun etwa so aussehen:

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

Im Vertrag (Seite 2) ist festgelegt: 5% GE für 5 Jahre.  
Da Sie den Betrag nicht dem AG überlassen wollen, sichern Sie sich mit einer Bürgschaft ab.  
Dementsprechend darf der AG den GE nicht einbehalten, sondern muß ihn auszahlen.

Der AG darf den G-Einbehalt nicht einbehalten, wenn Sie ihm mitteilen, daß Sie eine Bankbürgschaft vorlegen werden. Die Option **Bankbürgschaft vom [ohne Datum]** erzeugt nämlich nichts andere als diesen Hinweis. Zum Vorlegen der Bürgschaft haben Sie lt. VOB/B in der Regel 18 Tage Zeit.

Setzen Sie als Nächstes die Optionen im unteren Teil des Dialoges für den Gewährleistungseinbehalt.  
Setzen Sie den ersten Haken vor **Gewährleistungseinbehalt**.  
Tragen Sie dann, am besten über die Kalenderfunktion (rote 12) das **Datum** für 5 Jahre in der Zukunft ein.  
Tragen Sie daneben die **5 %** ein.  
Setzen Sie den Haken vor **Bankbürgschaft**.  
Tragen Sie kein Datum, wenn Sie sich erst mit Vorlage der Rechnung eine Bürgschaft holen.  
Der untere Teil für den Gewährleistungseinbehalt könnte dann so aussehen:

Gewährleistungseinbehalt bis **09.01.2012** **5** % = **1.931,40** €  
 Bankbürgschaft vom

Wundern Sie sich nicht, daß das dargestellte Datum 5 Jahre und 2 Monate nach dem Rechnungsdatum durch den Verfasser eingestellt ist. Dieser berücksichtigt einfach die 60-Tage-Frist lt. VOB/B für die Rechnungsprüfung, die der AG hat. So werden Nachbesserungen der Rechnung gleich vermieden.

Haben Sie Ihre Einstellungen getätigt, klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Füllen Sie auf gewohnter Weise ggfs. die Felder aus.

Der Speichern-Dialog für die Schlußrechnung erscheint:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Folgende Frage erscheint:

Beantworten Sie diese Frage mit einem Klick auf die Schaltfläche **Ja**, denn Sie wollen die Rechnung begutachten und ausdrucken.

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

<p>Die Brutto-Gesamtsumme d. Rechng.</p> <p>Kumulierung mit den beiden vorange- gangenen Rechnungen.</p> <p>Rechnungsbetrag der Schlußrechng.</p> <p>Abzug der Umlagen und Abzüge (Minderungen)</p> <p>verbleibende Restsumme</p> <p>Angaben zum Gewährleistungs- einbehalt</p> <p>Skontoberechnung</p> <p>Übersicht aller Rechnungen und Zahlungen</p> <p>Noch zu zahlender Betrag.</p>	<p>Ihre Schlußrechnung sollte nun ab der Gesamtsumme etwa so aussehen:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;"><b>Gesamtsumme</b></td> <td colspan="4" style="text-align: right;"><b>38.628,00 €</b></td> </tr> <tr> <td colspan="6"> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: left;">RECHNUNGEN</td> <td style="text-align: center;">vom</td> <td style="text-align: right;">Netto in €</td> <td style="text-align: center;">Satz</td> <td style="text-align: right;">USt in €</td> <td style="text-align: right;">Brutto in €</td> </tr> <tr> <td>Gesamtrechnungsbetrag</td> <td style="text-align: center;">08.11.2005</td> <td style="text-align: right;">33.300,00</td> <td style="text-align: center;">16%</td> <td style="text-align: right;">5.328,00</td> <td style="text-align: right;">38.628,00</td> </tr> <tr> <td>1. Rechnung 001 25/05</td> <td style="text-align: center;">21.10.2005</td> <td style="text-align: right;">5.994,00</td> <td style="text-align: center;">16%</td> <td style="text-align: right;">959,04</td> <td style="text-align: right;">6.953,04</td> </tr> <tr> <td>2. Rechnung 001 27/05</td> <td style="text-align: center;">08.11.2005</td> <td style="text-align: right;">9.891,00</td> <td style="text-align: center;">16%</td> <td style="text-align: right;">1.582,56</td> <td style="text-align: right;">11.473,56</td> </tr> <tr> <td>Summe Abschläge/Teilrechnungen</td> <td></td> <td style="text-align: right;">15.885,00</td> <td style="text-align: center;">16%</td> <td style="text-align: right;">2.541,60</td> <td style="text-align: right;">18.426,60</td> </tr> <tr> <td><b>Restsumme</b></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>17.415,00</b></td> <td style="text-align: center;"><b>16%</b></td> <td style="text-align: right;"><b>2.786,40</b></td> <td style="text-align: right;"><b>20.201,40</b></td> </tr> <tr> <td colspan="6"> </td> </tr> <tr> <td colspan="3">UMLAGEN UND ABZÜGE auf Gesamtsumme 38.628,00 €</td> <td style="text-align: center;">Satz</td> <td colspan="2" style="text-align: right;">Betrag in €</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Dixi-Clo</td> <td></td> <td colspan="2" style="text-align: right;">50,00</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Umlage Baustrom</td> <td style="text-align: center;">0,3%</td> <td colspan="2" style="text-align: right;">115,88</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Umlage Bauwasser</td> <td style="text-align: center;">0,3%</td> <td colspan="2" style="text-align: right;">115,88</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Summe Umlagen und Abzüge</td> <td></td> <td colspan="2" style="text-align: right;">- 281,76</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>verbleibende Restsumme</b></td> <td></td> <td colspan="2" style="text-align: right;"><b>19.919,64</b></td> </tr> <tr> <td colspan="6"> </td> </tr> <tr> <td colspan="3">Betrag Gewährleistungseinbehalt bis 09.01.2012</td> <td style="text-align: center;">5%</td> <td colspan="2" style="text-align: right;">1.931,40</td> </tr> <tr> <td colspan="6">Bankbürgschaft wird vorgelegt.</td> </tr> <tr> <td colspan="6"> </td> </tr> <tr> <td colspan="2">Skonto</td> <td></td> <td style="text-align: center;">2 %</td> <td colspan="2" style="text-align: right;">- 398,39 €</td> </tr> <tr> <td colspan="6"> </td> </tr> <tr> <td colspan="2">Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005</td> <td style="text-align: right;">Netto in €</td> <td style="text-align: center;">USt in €</td> <td style="text-align: right;">Brutto in €</td> <td style="text-align: right;">Zahlbetrag in €</td> </tr> <tr> <td colspan="2">1. Rechnung 001 25/05 vom 21.10.2005</td> <td style="text-align: right;">5.994,00</td> <td style="text-align: center;">959,04</td> <td style="text-align: right;">6.953,04</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">    1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">6.813,98</td> </tr> <tr> <td colspan="2">    2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">139,06</td> </tr> <tr> <td colspan="2">2. Rechnung 001 27/05 vom 08.11.2005</td> <td style="text-align: right;">9.891,00</td> <td style="text-align: center;">1.582,56</td> <td style="text-align: right;">11.473,56</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">3. Restsumme Rechnung 00128/05</td> <td style="text-align: right;">17.415,00</td> <td style="text-align: center;">2.786,40</td> <td style="text-align: right;">19.919,64</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe Rechnungen und Zahlungen</td> <td style="text-align: right;">33.300,00</td> <td style="text-align: center;">5.328,00</td> <td style="text-align: right;">38.346,24</td> <td style="text-align: right;">6.953,04</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><b>noch zu zahlender Betrag</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>31.393,20</b></td> </tr> </table> <p style="margin-top: 10px;">An diese Rechnung können Sie nun wieder die vorher ausgeschnittene Floskel (wie bei Teilrechnung) anfügen.</p> <p>Speichern Sie diese Schlußrechnung mit einem Klick auf die Schaltfläche <b>Sichern</b>.</p> <p>Drucken Sie die Schlußrechnung aus. Übergeben Sie dabei diese Rechnung an das Rechnungsbuch.</p> <p>Sie haben die Schlußrechnung erfolgreich erstellt.</p>	<b>Gesamtsumme</b>		<b>38.628,00 €</b>										RECHNUNGEN	vom	Netto in €	Satz	USt in €	Brutto in €	Gesamtrechnungsbetrag	08.11.2005	33.300,00	16%	5.328,00	38.628,00	1. Rechnung 001 25/05	21.10.2005	5.994,00	16%	959,04	6.953,04	2. Rechnung 001 27/05	08.11.2005	9.891,00	16%	1.582,56	11.473,56	Summe Abschläge/Teilrechnungen		15.885,00	16%	2.541,60	18.426,60	<b>Restsumme</b>		<b>17.415,00</b>	<b>16%</b>	<b>2.786,40</b>	<b>20.201,40</b>							UMLAGEN UND ABZÜGE auf Gesamtsumme 38.628,00 €			Satz	Betrag in €		Dixi-Clo				50,00		Umlage Baustrom			0,3%	115,88		Umlage Bauwasser			0,3%	115,88		Summe Umlagen und Abzüge				- 281,76		<b>verbleibende Restsumme</b>				<b>19.919,64</b>								Betrag Gewährleistungseinbehalt bis 09.01.2012			5%	1.931,40		Bankbürgschaft wird vorgelegt.												Skonto			2 %	- 398,39 €								Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005		Netto in €	USt in €	Brutto in €	Zahlbetrag in €	1. Rechnung 001 25/05 vom 21.10.2005		5.994,00	959,04	6.953,04		1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005					6.813,98	2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005					139,06	2. Rechnung 001 27/05 vom 08.11.2005		9.891,00	1.582,56	11.473,56		3. Restsumme Rechnung 00128/05		17.415,00	2.786,40	19.919,64		Summe Rechnungen und Zahlungen		33.300,00	5.328,00	38.346,24	6.953,04	<b>noch zu zahlender Betrag</b>					<b>31.393,20</b>
<b>Gesamtsumme</b>		<b>38.628,00 €</b>																																																																																																																																																																													
RECHNUNGEN	vom	Netto in €	Satz	USt in €	Brutto in €																																																																																																																																																																										
Gesamtrechnungsbetrag	08.11.2005	33.300,00	16%	5.328,00	38.628,00																																																																																																																																																																										
1. Rechnung 001 25/05	21.10.2005	5.994,00	16%	959,04	6.953,04																																																																																																																																																																										
2. Rechnung 001 27/05	08.11.2005	9.891,00	16%	1.582,56	11.473,56																																																																																																																																																																										
Summe Abschläge/Teilrechnungen		15.885,00	16%	2.541,60	18.426,60																																																																																																																																																																										
<b>Restsumme</b>		<b>17.415,00</b>	<b>16%</b>	<b>2.786,40</b>	<b>20.201,40</b>																																																																																																																																																																										
UMLAGEN UND ABZÜGE auf Gesamtsumme 38.628,00 €			Satz	Betrag in €																																																																																																																																																																											
Dixi-Clo				50,00																																																																																																																																																																											
Umlage Baustrom			0,3%	115,88																																																																																																																																																																											
Umlage Bauwasser			0,3%	115,88																																																																																																																																																																											
Summe Umlagen und Abzüge				- 281,76																																																																																																																																																																											
<b>verbleibende Restsumme</b>				<b>19.919,64</b>																																																																																																																																																																											
Betrag Gewährleistungseinbehalt bis 09.01.2012			5%	1.931,40																																																																																																																																																																											
Bankbürgschaft wird vorgelegt.																																																																																																																																																																															
Skonto			2 %	- 398,39 €																																																																																																																																																																											
Rechnungen und Zahlungen bis zum 08.11.2005		Netto in €	USt in €	Brutto in €	Zahlbetrag in €																																																																																																																																																																										
1. Rechnung 001 25/05 vom 21.10.2005		5.994,00	959,04	6.953,04																																																																																																																																																																											
1. Installationen im Waldhaus vom 08.11.2005					6.813,98																																																																																																																																																																										
2. Skonto zu Rechnung 00125/05 vom 08.11.2005					139,06																																																																																																																																																																										
2. Rechnung 001 27/05 vom 08.11.2005		9.891,00	1.582,56	11.473,56																																																																																																																																																																											
3. Restsumme Rechnung 00128/05		17.415,00	2.786,40	19.919,64																																																																																																																																																																											
Summe Rechnungen und Zahlungen		33.300,00	5.328,00	38.346,24	6.953,04																																																																																																																																																																										
<b>noch zu zahlender Betrag</b>					<b>31.393,20</b>																																																																																																																																																																										
	<h3 style="color: blue; margin: 0;">4. Ändern von Rechnungen</h3>																																																																																																																																																																														
<p><b>Vorbemerkungen:</b></p> <p>In der Praxis kommt es nicht selten vor, dass der AG nicht mit den von Ihnen erstellten Rechnungen einverstanden ist und Ihnen einen sogenannten Rechnungsrückläufer zuschickt, auf dem er seine "Rechnung" aufmacht. Solche Meinungsverschiedenheiten rühren aus unterschiedlichen Auffassungen zu Aufmassen (Mengen oder Massen), zu ganzen Leistungen, für die der Bautenstand unterschiedlich bewertet wird oder sogar aus reinen Unkenntnissen, wie mit Einbehalten und Umlagen/Abzügen zu verfahren ist, her. So zwingt der Auftraggeber Sie, (Teil-)Rechnungen, die Sie schon abgerechnet haben, zu korrigieren. HAPAK läßt dies zu. Es gibt aber einige Besonderheiten, die Sie beachten müssen, um eine korrekte Kumulierung Ihrer Mengen und Massen zu gewährleisten:</p>																																																																																																																																																																															

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

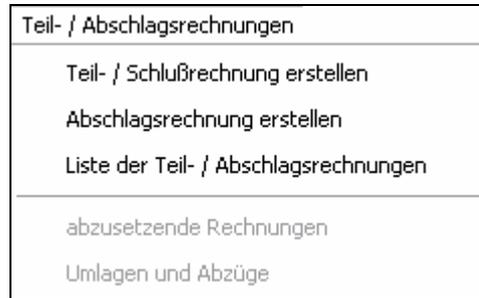
### Hinweise:

1. Generell gilt: Es dürfen keine Teil- und/oder Abschlagsrechnungen gelöscht werden.  
**Begründung:**  
Die Kumulierung, sprich: Das Verhältnis der verbleibenden noch abzurechnende Menge einer Position zur Auftragsmenge unter Berücksichtigung der schon abgerechneten Menge wird im Ursprungsdokument (Angebot oder Auftragsbestätigung) mit der Zuordnung zur jeweiligen Rechnung gespeichert.
2. Dies bedeutet: Wenn Sie über den Datenservice eine Rechnung einfach löschen, erfährt das Ursprungsdokument nichts davon. Die noch verbleibenden Mengen oder Massen werden nicht aktualisiert, weil das Löschen eines Dokumentes mit den Positionen eines anderen Dokumentes nichts gemein hat.
3. Also denken Sie daran: In HAPAK können Sie immer sehr viel ändern, also sollte dies auch für eine schon erstellte Teilrechnung gelten.
4. Wenn Sie eine Teilrechnung ändern und es existiert schon eine weitere /nächste Teil- oder Schlußrechnung, dann muß auch diese geändert werden.
5. Unabhängig davon, wie Sie auf einen sogenannten "Rechnungsrückläufer" reagieren. Ihre Rechnung ist gültig und darf durch den AG nicht geändert werden. Der einzige, der einen Rechnung ändern/korrigieren kann, ist der Rechnungssteller. Sind Sie also anderer Meinung zu den Vorstellungen Ihres AG's, der dazu noch Ihre Rechnung nicht vollständig bezahlt (hat), so tritt er ab der Fälligkeit Ihrer Rechnung automatisch in Verzug.
6. Aber es kann auch vorkommen, dass Sie sich geirrt haben. Aus diesem Grund sollte eine Rechnungsänderung erfolgen können.
7. Denken Sie daran, dass eine Rechnung eine Umsatzsteuerzahlung zur Folge haben kann. Ist die alte Rechnung aus einem vorangegangenen Umsatzsteuer-Anmeldezeitraum, sollte Ihr Steuerberater davon erfahren, um eine Steuerberichtigung im folgenden Anmeldezeitraum zu erstellen. Bei Übergabe Ihrer Daten in eine FiBu oder an den Steuerberater werden nur die Rechnungen des aktuellen Abrechnungszeitraumes (z.B. vergangener Monat) übergeben. Liegt Ihre geänderte Rechnung davor, muß die Korrektur in der FiBu oder beim Steuerberater manuell erfolgen.
8. Da die zu ändernde Teil- und/oder Schlußrechnung einer Kumulierung der Mengen und Massen unterliegt, können Sie diese Rechnung nicht einfach in der Dokumentbearbeitung öffnen und ändern. Auch hier würde das Ursprungsdokument nichts davon erfahren, weil eine rückwirkende Zuordnung zum Ursprungsdokument nicht möglich ist. Außerdem würde die Kumulierung mit der nächsten Teil-/Schlußrechnung nicht mehr stimmen.
9. Also gilt folgender Grundsatz: Sie wollen die Abrechnung von Mengen/Massen eines Auftrages ändern, also öffnen Sie die Auftragsbestätigung (das Ursprungsdokument) in der Dokumentbearbeitung.

Im Nachfolgenden werden die einzelnen Schritte zum Ändern einer Teil- und oder Schlußrechnung erläutert:

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

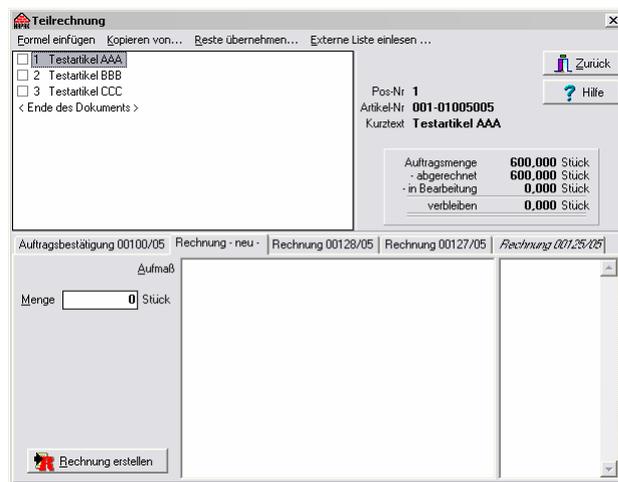
Öffnen Sie in der Dokumentbearbeitung Ihr Ursprungsdokument (Angebot oder Auftragsbestätigung).  
Beim geöffneten Dokument klicken Sie oben in der Menüleiste auf den Menüpunkt Teil-/Abschlagsrechnungen. Folgendes Untermenü erscheint:



Klicken Sie auf den ersten Menüpunkt **Teil-/Schlußrechnung erstellen**.

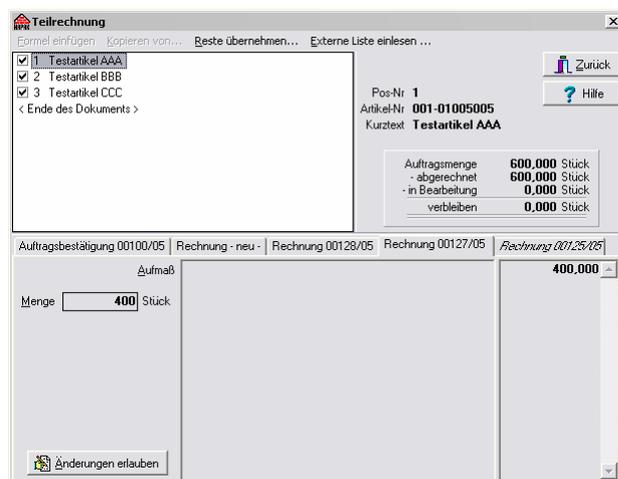
Folgender schon bekannter Dialog erscheint:

Alle relevanten Vorgangsdokumente



Sie erkennen in der Mitte des Dialoges alle relevanten Dokumente. Die Auftragsbestätigung, alle vorhandenen Rechnungen sowie einen Reiter Rechnung –neu–.

Sie wollen aber keine neue Rechnung erstellen, sondern eine vorhandene ändern. Klicken Sie also die zu ändernde Teilrechnung an. Ihr Bildschirm sollte nun etwa Folgendes zeigen:

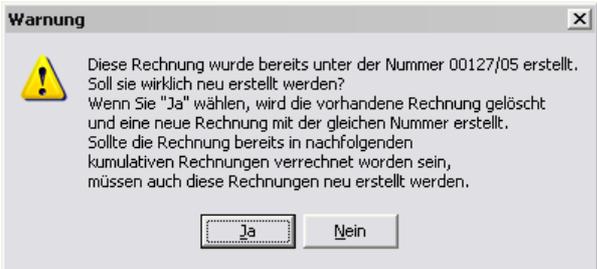


Sie erkennen nun, dass die Abrechnungsmengen und –massen der Teilrechnung angezeigt werden. Links unten befindet sich nun nicht mehr die

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

	<p>Schaltfläche <b>Rechnung erstellen</b>, sondern die Schaltfläche <b>Änderungen erlauben</b>.</p>
	<p>Klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Änderungen erlauben</b>. Folgende <b>Warnung</b> erscheint:</p> <div data-bbox="778 376 1281 629" style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p style="text-align: center;"><b>Warnung</b> <span style="float: right;">x</span></p> <p style="text-align: center;">          Diese Rechnung wurde bereits erstellt.          Wenn Sie jetzt Änderungen vornehmen,          muß sie anschließend neu erstellt werden.          Sollte die Rechnung bereits in nachfolgenden          kumulativen Rechnungen verrechnet worden sein,          müssen auch diese Rechnungen neu erstellt werden.       </p> <p style="text-align: center;"> <input type="button" value="OK"/> </p> </div> <p>Haben Sie die Warnung gelesen und zur Kenntnis genommen, klicken Sie auf die Schaltfläche <b>OK</b>.</p> <p>Nun werden die Positionen und das Feld zur Eingabe der Menge (oder das Aufmassfeld) freigegeben und Sie können Korrekturen vornehmen. Die Schaltfläche <b>Änderungen erlauben</b> ändert sich nun wieder in <b>Rechnung erstellen</b>.</p>
	<p>Haben Sie z.B. Änderungen vorgenommen, so klicken Sie anschließend wieder auf die Schaltfläche <b>Rechnung erstellen</b>. Der Dialog zum Einstellen Ihrer Vertragsbedingungen erscheint. Nehmen Sie Ihre Einstellungen vor. Der Dialog könnte dann wie bei der Teilrechnung etwa so aussehen:</p> <div data-bbox="726 1025 1332 1615" style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p style="text-align: center;"><b>Optionen zur Rechnungserstellung</b> <span style="float: right;">x</span></p> <p> <input type="checkbox"/> Nullmengen übernehmen <span style="float: right;"><input checked="" type="button" value="Rechnung erstellen"/></span>  <input type="checkbox"/> Aufmaße anzeigen <span style="float: right;"><input checked="" type="button" value="Abbruch"/></span>  <input checked="" type="checkbox"/> kumulative Teilrechnung  <input type="checkbox"/> Schlußrechnung       </p> <p> <input checked="" type="checkbox"/> Nettorabatt <input type="text" value="10"/> % als <input type="text" value="Sicherheitseinbehalt"/>  <input checked="" type="checkbox"/> Skonto <input type="text" value="2"/> % innerhalb von <input type="text" value="14"/> Tagen       </p> <p>auf : <input type="radio"/> Brutto-Gesamtsumme  <input checked="" type="radio"/> Restsumme nach Abzug von Teil- und Abschlagsrechnungen  <input type="radio"/> Restsumme nach Umlagen und Abzügen  <input type="radio"/> Restsumme nach Gewährleistungseinbehalt       </p> <p> <input type="checkbox"/> Dialog Umlagen und Abzüge / Gewährleistungseinbehalt anzeigen       </p> <p>         vorherige Aufmaße übernehmen...  <input type="radio"/> nur als Summe <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> Reihenfolge umkehren</span>  <input checked="" type="radio"/> vollständig       </p> <p>         vorherige Teilrechnungen absetzen als...  <input type="radio"/> Netto-Rechnungsbeträge <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> eingegangene Zahlungen auflisten</span>  <input checked="" type="radio"/> Brutto-Rechnungsbeträge <span style="float: right;"><input type="checkbox"/> keine Bruttoabzüge ausweisen</span> </p> </div> <p>Haben Sie Ihre Einstellungen vorgenommen, so klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Rechnung erstellen</b>. Nehmen Sie die Bestätigung zur Kenntnis. Hier erfolgt nun die korrigierte Zuordnung zum Ursprungsdokument:</p> <div data-bbox="639 1794 1417 1977" style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <p style="text-align: center;"><b>Bestätigung</b> <span style="float: right;">x</span></p> <p style="text-align: center;">          Bevor die Rechnung erstellt werden kann, muß die Auftragsbestätigung gespeichert werden.          Jetzt speichern?       </p> <p style="text-align: center;"> <input checked="" type="button" value="Ja"/> <input type="button" value="Nein"/> </p> </div> <p>Klicken Sie die Schaltfläche <b>Ja</b> an. Die Auftragsbestätigung wird gespeichert. Es erscheint nun die genauere Warnung nochmals:</p>

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

	 <p>Bestätigen Sie die Warnung mit einem Klick auf die Schaltfläche <b>Ja</b>.</p> <p>Erstellen Sie im Folgenden wie gewohnt die Teilrechnung neu und führen Sie die gleichen Schritte nochmals mit der Schlußrechnung durch, damit die Änderung der Teilrechnung in der Schlußrechnung auch wirksam wird.</p>
--	--

Im folgenden Anhang werden Ihnen einige Begriffe nähergebracht, um das Verständnis für die Art und Weise der Arbeit mit Teil-Abschlags- und Schlußrechnungen zu erhöhen. Sie werden erkennen, dass HAPAK auf dem richtigen Weg ist und Sie mit den richtigen Abläufen unterstützt.

# Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

---

## Allgemeine Begriffe und Erläuterungen

### Sicherheitseinbehalt:

Sicherheitseinbehalt ist der Einbehalt, den sich der Auftraggeber von der Rechnung abzieht (einbehält), um von Ihnen als Auftragnehmer die Sicherheit zu haben, dass Sie den Auftrag auch fortführen. Dieser Einbehalt wird in der VOB/B bezeichnet als "Sicherheit für die Vertragserfüllung".

Sicherheitseinbehalte sind somit nur bei Abschlags- und Teilrechnungen sinnvoll und **richtig** und lösen sich in der Schlußrechnung auf (VOB/B § 17 (8.) 2. Wehren Sie sich gegen Sicherheitseinbehalte in Schlußrechnungen, denn SIE SIND JA FERTIG!

### Gewährleistungseinbehalt:

Gewährleistungseinbehalt ist der Einbehalt, den sich der Auftraggeber von der Rechnung abzieht (einbehält), um von Ihnen bei evtl. Gewährleistungsansprüchen eine Summe in der Hand zu haben, um diese Ansprüche wenigstens zum Teil decken zu können. Im Gegensatz zu Sicherheitseinbehalten kann dieser Einbehalt generell durch eine Bankbürgschaft abgelöst werden. Er beträgt in der Regel 5% der Bruttosumme der Schlußrechnung und läuft i.d.R. 5 Jahre, soweit nichts anderes vereinbart. Dieser Einbehalt wird in der VOB/B bezeichnet als "Sicherheit für Mängelansprüche".

Gewährleistung bedeutet: für Mängel geradestehen. Eine Gewährleistungsfrist beginnt somit frühestens mit dem Datum der Schlußrechnung, spätestens jedoch mit der erfolgten Bauabnahme. Lassen Sie sich deshalb nicht auf Gewährleistungseinbehalte in Teil- oder Abschlagsrechnungen, also während der Bauphase, ein, es sei denn, es handelt sich um vollkommene Teilabschnitte, die mit der restlichen Bauphase nichts zu tun haben.

### Kostenübernahme (Umlagen und Abzüge):

Umlage und Abzüge werden vom Schlußrechnungsbetrag errechnet und somit nur in Schlußrechnungen zum Abzug gebracht. Sollte etwas Gegenteiliges in Ihrem Vertrag stehen, so sind Sie mit HAPAK auch auf der sicheren Seite, weil es unterstützt wird. Achten Sie aber immer darauf, dass bereits gewährte Umlagen und Abzüge in den nachfolgenden kumulierten Rechnungen verrechnet werden.

Auftraggeber, die Ihnen 0,3 oder 0,5 % der Schlußrechnungssumme für eine sogenannte Bauwesenversicherung abziehen wollen, sollten Ihnen eine Kopie der Versicherungs-Police zukommen lassen. Tun diese dies nicht, verweigern Sie den Abzug. Es gibt genügend Praxisfälle, in denen nie eine solche Versicherung abgeschlossen wurde. Lesen Sie sich die Police auch aufmerksam durch, denn erstens gibt es eine solche "Bauwesenversicherung" nicht mehr und zweitens treffen die Inhalte oftmals nicht auf die bauausführenden Handwerker zu. Lassen Sie sich nie auf den Abzug für eine "Bauherrenhaftpflichtversicherung" ein. Die geht Sie nämlich nichts an, sondern nur dem Bauherren selbst.

### Zahlungsbedingungen/Skontoabzug:

Treffen Sie Skontovereinbarungen so genau wie möglich. Lt. aktueller Rechtsprechung ist ein Skontoabzug pünktlich, wenn die Belastung des Kontos oder die Versendung eines Schecks innerhalb

## Das Erstellen von kumulierten Abschlags-/Teil- und Schlußrechnungen

der Skontofrist passierte, also auch am letzten Tag. Zeiten für Banküberweisungen (i.d.R. 3 Tage) sind nicht von Bedeutung.

Meistens werden Ihnen die sogenannten Skontoklauseln im Vertrag schon vorgegeben. Demzufolge ist der Auftraggeber der *Verwender*. Sprich: Er hat die Zahlungsbedingungen in den Vertrag gebracht.

Verstößt er nun gegen seine eigenen Zahlungsbedingungen, indem er z.B. eine Rechnung nicht pünktlich bezahlt, verliert er den Skontoabzug. Ist der Skontoabzug nur auf den Schlußrechnungsbetrag vereinbart, verliert er auch hier den Anspruch auf Skonto. Zieht er sich dennoch Skonto, können Sie erfolgreich klagen (Vgl. OLG Oldenburg Az.: 2 U 188/98, IBR 99, 252).

### Kumulierung von Rechnungen und das Umsatzsteuergesetz:

Das UStG legt fest, wie mit der Verrechnung (Kumulierung) vorangegangener Abschläge zu verfahren ist. Demzufolge müssen beim Abzug vorangegangener Rechnungen deren Nettobetrag (Entgelt), der Steuersatz (16%), die daraus resultierende Steuer in € (Steuerbetrag) und der sich daraus ergebene Bruttobetrag angegeben sein. Ist dies nicht der Fall, so das UStG, hat der Rechnungssteller die Umsatzsteuer für die vorangegangene(n) Rechnung(en) nochmals abzuführen. (Stellen Sie sich mal vor, wenn Sie 5 Teilrechnungen und eine Schlußrechnung falsch erstellen, was sie jedesmal erneut (zusätzlich) abführen müssen: In der 2. TR die Steuer der 1. TR, in der 3. TR die Steuer der 1.+ 2. TR usw.usf. HAPAK hält sich auch an das UStG und weist die geforderten Angaben nicht nur beim Abzug der vorangegangenen Rechnungen, sondern auch bei den erfolgten Zahlungen aus. Dies kann aber immer nur beim Abzug von der Bruttosumme gelten, da beim Abzug von Netto die Steuer irrelevant ist.

### Der Unterschied bei der Kumulierung von Rechnungen oder von Zahlungen

#### Beispielrechnung:

Auftragswert:	30.000,00 €		Zahlungen		
1. TR	<u>10.000,00 €</u> Rechnungsbetrag		8.000,00	1. TR	<u>10.000,00 €</u> Rechnungsbetrag
2. TR	20.000,00 €			2. TR	20.000,00 €
abzgl. 1. TR	10.000,00 €			abzgl. 1. Zahlg.	8.000,00 €
	<u>10.000,00 €</u> Rechnungsbetrag		8.000,00		<u>12.000,00 €</u> Rechnungsbetrag
SR	30.000,00			SR	30.000,00
abzgl. 1. TR	10.000,00 €			abzgl. 1. Zahlg.	8.000,00 €
abzgl. 2. TR	10.000,00 €			abzgl. 2. Zahlg.	8.000,00 €
	<u>10.000,00 €</u> Rechnungsbetrag				14.000,00 € Rechnungsbetrag
Ges.-Umsatz:	10.000,00 €			Ges.-Umsatz:	10.000,00 €
	10.000,00 €				12.000,00 €
	<u>10.000,00 €</u>				<u>14.000,00 €</u>
	30.000,00 €	=	Auftragswert	<	36.000,00 €
noch zu zahlen:	14.000,00 €			noch zu zahlen:	???

Auf Seite 9 wurde darauf hingewiesen, dass es ein erheblicher Unterschied ist, vorangegangene Rechnungen oder die Zahlungen auf diese zum Abzug zu bringen. Schauen Sie sich selbst diese Beispielrechnung an.